Zeitschrift: Jahresbericht / Nationale Vereinigung zur Förderung des Reiseverkehrs

Herausgeber: Nationale Vereinigung zur Förderung des Reiseverkehrs

Band: 4 (1921)

Rubrik: Mitgliederbestand

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

D. Mitgliederbestand.

Am 31. Dezember 1920 belief sich die Zahl der Subvenienten und Mitglieder, die einen Beitrag von mindestens Fr. 500.— leisten, auf 210. Am 31. Dezember 1921 beträgt sie 161. Ausserdem werden der Verkehrszentrale durch zahlreiche Vereinigungen und Unternehmungen, die sich an eine jährliche Subvention nicht binden können, freiwillige Beiträge zugesichert.

Die übergrosse Mehrheit der alten Mitglieder hat ihre Verpflichtungen für eine neue dreijährige Periode (1921—23) erneuert, wodurch sie ihr Interesse an der Entwicklung des schweizerischen Reise- und Fremdenverkehrs und an der Tätigkeit der Verkehrszentrale beweisen. Wir sprechen ihnen dafür unsern Dank aus und wünschen, dass ihr Beispiel befolgt werde; denn die Frage des Reiseverkehrs ist in wirtschaftlicher Hinsicht von so weittragender Bedeutung für die Schweiz, dass sämtliche kantonalen und kommunalen Behörden, die Transportanstalten, die Industrie- und Handelsunternehmungen und ähnliche Institutionen, kurz, ohne Ausnahme alle, die direkt oder indirekt aus dem Reiseverkehr Gewinn ziehen, der Nationalen Vereinigung zur Förderung des Reiseverkehrs ihre finanzielle Unterstützung zusichern sollten. Wir benützen deshalb die Gelegenheit, unsern Mitgliedern ans Herz zu legen, neue Anhänger zu werben und unser Werk zu fördern.

E. Schweizerische Verkehrszentrale.

I. Organisation und allgemeine Tätigkeit.

Die Organisation der Schweizerischen Verkehrszentrale hat im Jahre 1921 keine Änderung erfahren. Ausser dem Direktor, den beiden Abteilungschefs, des Vorstehers der Geschäftsstelle in Lausanne und des Direktionssekretärs zählt das Personal acht Angestellte beiderlei Geschlechts, die mit der Bewältigung der von Jahr zu Jahr zunehmenden Korrespondenz und mit dem Versand des umfangreichen, durch die Verkehrszentrale, Verkehrsvereine, Transportunternehmungen und den Schweizer Hotelierverein herausgegebenen Publizitätsmaterials beauftragt sind. Die untenstehende Statistik gibt eine Vorstellung von der erledigten Korrespondenz und den ausgeführten Speditionen:

Briefe:	Zentralstelle Zürich	7,218
	Geschäftsstelle Lausanne	361
Zirkulare:	Zentralstelle Zürich	12,739
	Geschäftsstelle Lausanne	1,290
Broschüren, Karten, Alben, etc.:	Zentralstelle Zürich	304,770
	Geschäftsstelle Lausanne	35,150
Plakate:	Zentralstelle Zürich	4,948
4	Geschäftsstelle Lausanne	540
Photographische Vergrösserungen:	Zentralstelle Zürich	1,211

Die Korrespondenz der Verkehrszentrale zerfällt in zwei Hauptteile: In der Schweiz unterhalten wir Beziehungen zu den Interessenten am Reise- und Fremdenverkehr: Behörden, Transportunternehmungen, Verkehrsvereine, Hoteliers etc.; im Auslande stehen wir in Verbindung mit der Mehrzahl der Reiseagenturen, die von uns mit Propagandaliteratur versehen werden und die jede wünschbare Auskunft über die Organisation des Reise- und Fremdenverkehrs in der Schweiz durch unsere Stelle erhalten. Anderseits